



## Brunner punktet im Brunnerhof

ID: LCG9210 | 02.11.2009 | Kunde: DOTS GROUP | Ressort: Chronik  
Österreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG9210 (CI) (KI) Montag, 02. November 2009

Wien/ Veranstaltungen/ Kunst/ Kultur/ Gesellschaft/ Szene/  
Gastronomie

Brunner punktet im Brunnerhof â€" BILD

Bilder zur Meldung unter [http://presse.leisuregroup.at/dots/vernissage\\_20091102](http://presse.leisuregroup.at/dots/vernissage_20091102)

Utl.: Montagabend eröffnete Wiens größte Freiluftgalerie im  
â€žDOTS im Brunnerhofâ€œ. Künstler Norbert Brunner kreierte,  
Galerist Lukas Feichtner inszenierte und Szene-Gastronom Martin  
Ho brachte es auf den Punkt. Lugner baute â€" vor 20 Jahren. =

Wien â€" Montagabend eröffnete Szenegastronom Martin Ho  
gemeinsam mit Galeristen Lukas Feichtner in seinem kürzlich  
eröffneten â€žDOTS im Brunnerhofâ€œ Wiens größte  
Freiluftgalerie des Winters anlässlich einer einjährigen  
Kooperation mit dem Künstler Norbert Brunner, der unter anderem  
für die Inszenierung des Swarovski-Weihnachtsbaums am legendären  
Rockefeller-Plaza in New York City (USA) verantwortlich  
zeichnet. â€žEndlich kann ich meine Sammelleidenschaft mit meinem  
Sushi- und Brotberuf unter einen Hut bringenâ€œ freute sich Ho, der  
sich mit seinen experimentellen Sushi- und Makikreationen seit  
vier Jahren nicht nur in die Herzen der Wiener Gourmands kocht,  
sondern auch leidenschaftlicher Kunstliebhaber und vor allem

â€sammler ist und Werke von Gottfried Hellnwein, Franz West, Karl Aubock und Julian Kohl sowie von Street-Art-Ikone Banksy sein Eigen nennen darf.

Seiner kunstsinnigen wie kulinarischen Einladung in den Brunnerhof â€ ehemals Wiens Ãltester Heurigen, dessen Wurzeln bis in das 16. Jahrhundert zurÃ¼ckreichen â€ folgte unter anderem das Ex-Ehepaar Lugner, wenn auch zeitlich getrennt. Baumeister Richard Lugner zeigte sich zwar mehr von der eigenen Baukunst und seiner Begleitung namens Anastasia Sokol (20) aus Litauen â€ schließlich errichtete er die beeindruckende Terrassenkonstruktion des schicken Asia-Tempels, der damals noch familiÃ¤rer Heurigenbetrieb war, vor Ã¼ber 20 Jahren selbst â€ beeindruckt als von den hehren KÃ¼nsten. Die restliche GÃsteschar â€ darunter Gastronomen-Kollege Luigi Barbaro und auch Lugners Ex-Mausi Christina Lugner samt Tochter Jacqueline â€ widmete der Kunst mindestens ebenso viel Aufmerksamkeit wie Hoâ€™s umwerfend-guten Kulinarik-Highlights in Form von ihm hÃ¶chstpersÃ¶nlich neu kreierter und zum einkehrenden Winter passenden Makis.

Die Ausstellung Â»00â€™000Â« ist als Wiens grÃ¶Ãte Freiluftgalerie noch bis 28. Februar 2010 bei freiem Eintritt im â€DOTS im Brunnerhofâ€ zu sehen.

Zwtl.: Ãber die Ausstellung.

Die Ausstellung von Norbert Brunner ist der Auftakt einer langfristigen Kooperation zwischen dem KÃ¼nstler und den beiden DOTS. Mit der Ausstellung Â»00â€™000Â« versucht der KÃ¼nstler visuelle Information und deren Inhalt zu relativieren und damit eine BrÃ¼cke zwischen dem Ã¶ffentlichen Raum und dem Publikum zu bauen. Der Betrachter kann die Bildinformationen nur von einem bestimmten Blickwinkel aus erkennen; wechselt er seinen Standpunkt, lÃ¶st sich diese Information in ein abstraktes, dreidimensionales Punktegewirr auf und relativiert sich dadurch.

Der Betrachter muss selbst über den Umgang mit der Information und der Interpretation derselben entscheiden, wobei diese von Gegebenheiten wie kulturellem, geographischem oder religiösem Hintergrund, Sprache und ähnlichem beeinflusst ist. Im DOTS im Brunnerhof zeigt Brunner zwei Projektionsobjekte, die schon in Osaka, London und Peking im öffentlichen Raum gezeigt wurden und somit erneut in einen globalen Kontext gestellt werden.

~

Ausstellung: »00€ 000€ 000« von Norbert Brunner

Laufzeit: 3. November 2009 bis 28. Februar 2010

täglich 12.00 bis 02.00 Uhr

Ort: DOTS im Brunnerhof

Adresse: 1190 Wien, Kahlenbergerstraße 1/ Ecke Greinergasse

Eintritt: frei

Website: <http://www.dots-lounge.com>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: (+43 664) 8563001

E-Mail: [khaelssberg@leisuregroup.at](mailto:khaelssberg@leisuregroup.at)

